

Das Testchaos in den Schulen ist inakzeptabel

In Restaurants und Fitnessclubs werden Corona-Zertifikate obligatorisch. An den Schulen hat man nichts aus den Fehlern gelernt.

Jetzt ist es also so weit: Weil die Spitäler voll sind, benötigt ab nächstem Montag jede und jeder ein Covid-Zertifikat, der in die Beiz oder ins Fitnessstudio will. Das läuft auf einen indirekten Impfwang hinaus. Dies braucht es wohl, denn sonst stehen wir im Winter vor einem weiteren Lockdown, und alle müssen zu Hause bleiben – nicht nur diejenigen, die sich weder impfen noch testen lassen wollen.

Es gibt frustrierende Momente in der Pandemiebekämpfung.

Immer dann, wenn es mit wenig Aufwand möglich gewesen wäre, das Schlimmste zu verhindern – aber am Schluss ungleich härtere Massnahmen nötig werden. In dieser Lage befanden wir uns vor einem Jahr, als es viel zu lange dauerte, bis in den Altersheimen beim Personal die Maskenpflicht durchgesetzt wurde und bis die Schweiz flächendeckend testete. Die Folge dieses Zögerns und Trödelns war eine Tragödie.

Wie im vergangenen Jahr sehen wir wieder einen steilen Anstieg

Es muss doch im Interesse aller sein, dass die Pandemie möglichst rasch einmal endet.

der Covid-Fallzahlen nach den Ferien. Und wieder hat man es verpasst, in den Schulen auf den Unterrichtsbeginn eine Regelung für Tests und Maskenpflicht umzusetzen.

Die Schulen sind nicht irgendwelche beliebige Orte, die man meiden kann, wenn man nicht hinwill. Natürlich werden die meisten Kinder wegen Corona nicht ernsthaft krank, aber sie tragen die Krankheit nach Hause und von dort womöglich zu den Grosseltern,

deren Impfung inzwischen oft mehr als sechs Monate zurückliegt und die darum wieder gefährdet sind.

Wenn man sich überlegt, wie viel angenehmer die Tests geworden sind, so ist es schleierhaft, weshalb Silvia Steiner, oberste Schweizer Erziehungsdirektorin, davor zurückschreckt, dieses Prozedere in Zürich für obligatorisch zu erklären und für den Rest der Schweiz einzufordern. Für das ganze Land, einheitlich.

Wie man als Eltern ein Kind davon abhalten kann mitzumachen, ist ebenso schleierhaft. Eine solche Testpflicht ist ja nichts im Vergleich zum Impfwang. Es muss doch im Interesse aller sein, dass die Pandemie möglichst rasch einmal endet.



Arthur Rutishauser